

Veranstaltungsort:

Hamburg-Haus Eimsbüttel

Doormannsweg 12, 20259 Hamburg

Anfahrt: U 2 bis Haltestelle Emilienstraße, 8 Minuten Fußweg. Oder ab S-Bahnhof Holstenstraße mit Bus 20 oder 25 bis zur Haltestelle Fruchtallee/Hamburg-Haus.

Das Hamburg-Haus ist barrierefrei. Die genannten U- bzw. S-Bahnstationen verfügen über einen Fahrstuhl. Zwei Behindertenparkplätze bestehen am Doormannsweg vor dem Hamburg-Haus.

© Titelfoto: gpointstudio / istock.com

EINLADUNG



Digitaler Alltag der Senioren am Beispiel Banken und Bus- und Bahnfahrkarten

Öffentliche Veranstaltung
am 18. Juni 2018 im
Hamburg-Haus Eimsbüttel

Wir bitten um Anmeldung

beim Bezirks-Seniorenbeirat Eimsbüttel:

Tel. 040 - 559 1200 (Wilfried Röder)

oder Tel. 040 - 5544 9176 (Hartmut Thiem)

Mail: bsb-eimsbuettel@lsb-hamburg.de

oder: SDV-Eimsbuettel@thm-hamburg.de



Bezirks-Seniorenbeirat
Eimsbüttel

Wie stellen wir Älteren uns auf neue technologische Entwicklungen ein?

Die Seniorendelegiertenversammlung Eimsbüttel und der Bezirks-Seniorenbeirat Eimsbüttel laden zu einer gemeinsamen Info-Veranstaltung zur fortschreitenden Digitalisierung der Lebenswelt ein. Nicht nur in der Arbeitswelt sind Computer allgegenwärtig – auch im Alltag bieten Unternehmen und städtische Stellen Service, Beratung und Dienstleistungen immer stärker via Internet an. Das bietet Chancen, vieles schneller von Zuhause aus erledigen zu können. Das kann ein Vorteil sein, wenn im Alter die Mobilität nachlässt. Doch es birgt Risiken und die Gefahr, dass denjenigen, die keinen Internetzugang und keine Erfahrung mit dem Web haben, das alltägliche Leben erschwert wird.

„Was kommt da auf mich zu?“, fragen sich nicht nur viele Seniorinnen und Senioren. Auf zwei praktischen Feldern, mit denen man nahezu täglich zu tun hat, wollen wir uns die Entwicklungen näher anschauen und erläutern lassen: im öffentlichen Nahverkehr und bei den Banken und Sparkassen. Vorab informiert der Leiter des Amtes für IT und Digitalisierung in der Senatskanzlei über die Strategie Hamburgs und über Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit der Bürgerinnen und Bürger.

Eimsbüttels Seniorenvertretung möchte anregen, sich mit dem großen Trend Digitalisierung auseinander zu setzen. Wir hoffen auf viele interessierte Gäste. Das Vertrauen in nutzerfreundliche, zukunftsweisende Online-Anwendungen möchten wir fördern, sofern der Datenschutz gewährleistet ist. Es muss aber dringend auch weiterhin Lösungen und Angebote von Firmen und öffentlichen Einrichtungen geben, für die ein Computer oder ein Smartphone nicht erforderlich ist.

Programm der Veranstaltung „Digitaler Alltag der Senioren“

Montag, 18. Juni 2018

Einlass ab 10 Uhr, Beginn um 10.30 Uhr

Begrüßung

Wilfried Röder, Vorsitzender des Bezirks-Seniorenbeirats Eimsbüttel

Peter Wismann, Moderation

Vorträge

Digitalisierungsstrategie der Stadt Hamburg

Christian Pfromm, Leiter des Amtes für IT und Digitalisierung, Senatskanzlei Hamburg

HVV – Digitalisierung im Vertrieb

Steffen Bork, Bereich Tarif/Vertrieb, und **Christiane Jochims**, Bereich Schienenverkehr/Planung, HVV

Bankgeschäfte im Wandel der Zeit – wir versilbern das Netz: Schulungen für Senioren

Metta Schade, **Laura Budke-Giesecking** und **Tino van Mark** von der Hamburger Sparkasse

Podiumsdiskussion

mit den Referenten über die Digitalisierung der Alltagswelt und Auswirkungen auf ältere Menschen, moderiert von Peter Wismann

Fragen aus dem Publikum werden einbezogen.

Aktuelles aus der Delegiertenversammlung

Hartmut Thiem, Vorsitzender der Eimsbütteler Seniorendelegiertenversammlung, informiert. Ggf. kurze Beratung von Anträgen

Ausklang mit Imbiss und Getränken

Ende ca. 13 Uhr